





HEWEFORMICA

Flüssige Verdünnung zur Injektion Wirkstoff: Acidum formicicum Dil. D4

Homöopathisches Arzneimittel bei Hauterkrankungen und Erkrankungen des Bewegungsapparates

Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Dazu gehören: Allergien, Ekzeme, Rheumatismus.

Bei akuten Gelenkbeschwerden, die zum Beispiel mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung einhergehen, sowie bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Heweformica nicht anwenden?

Heweformica darf nicht angewendet werden bei bekannter Allergie gegen Ameisensäure.

Siehe auch unter Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Kinder

Zur Anwendung bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt unter Berücksichtigung des homöopathischen Arzneimittelbildes angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Wie bei allen Arzneimitteln kann die Wirkung durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Dies gilt insbesondere für homöopathische Arzneimittel. Falls Sie sonstige Arzneimittel anwenden, holen Sie medizinischen Rat ein.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet, gilt für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: Bei akuten Zuständen 1–2 ml bis zu 3-mal täglich subcutan, intracutan, intramuskulär oder langsam intravenös injizieren. Bei chronischen Verlaufsformen 1–2 ml pro Tag subcutan, intracutan, intramuskulär oder langsam intravenös injizieren.

Bei Verwendung nur eines Teils des Ampulleninhaltes ist der restliche Ampulleninhalt zu verwerfen.

Die Dosierung bei Kindern erfolgt nach Anweisung des homöopathischen Arztes.

Dauer der Anwendung

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen

Allergische Reaktionen sind möglich.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Haltbarkeit und Aufbewahrung

Das Arzneimittel soll nach Ablauf des auf dem Behältnis und Umkarton angegebenen Verfallsdatums nicht mehr angewendet werden

Nicht über 25 °C lagern!

Arzneimittel: Stets vor Kindern geschützt aufbewahren!

Zusammensetzung

1 Ampulle zu 2 ml enthält:

Wirkstoff:

Acidum formicicum Dil. D4 2 ml

Sonstige Bestandteile:

Natriumchlorid, Natriumhydroxidlösung 25% (m/V).

Darreichungsform und Packungsgrößen

10 / 50 / 100 Ampullen zu 2 ml flüssige Verdünnung zur Injektion.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Hevert-Arzneimittel GmbH & Co. KG In der Weiherwiese 1 D-55569 Nussbaum www.hevert.de

Stand der Information

November 2013

Zul.-Nr. 6886587.00.00









Bitte beachten Sie folgende Anwendungshinweise

Eine Mischinjektion mit anderen Injektionslösungen wird wegen der nicht vorhersehbaren Wirkung dieser neuen Arzneimittelkombination nicht empfohlen.

Sofern die Gabe von mehreren verschiedenen Injektionsarzneimitteln therapeutisch angezeigt ist, sind diese in der Regel einzeln nacheinander zu injizieren. Sollten Mischinjektionen therapeutisch angezeigt sein, ist die individuelle Verträglichkeit der Mischinjektion bei jedem Patienten und vor jeder Injektion durch eine subcutane Quaddelung geringster Testmengen, zum Beispiel 0,1 ml der Mischinjektion, zu prüfen.

Heweformica enthält keine Konservierungsstoffe.

Bewährte Injektions-Akupunkturpunkte für die s.c.-Injektion

(0,1 ml pro Quaddel)

Allergische Rhinitis:

Di 4, 11, 20; Bl 13, 40; Lu 7; LG 26; Gb 20

Allergisches Asthma:

Bl 13; Lu 1; Ma 36, 40; MP 6; LG 7, 14; Di 11; He 7

Allergisches Exanthem:

LG 14, 20; Bl 16; MP 10; Di 4, 7; He 7

Umstimmung bei rheumatischen Erkrankungen:

Ni 3; 3E 5

Eigenschaften

Der homöopathische Wirkstoff von Heweformica ist Acidum formicicum (Ameisensäure). Das Arzneimittel wird daher vor allem in zwei Therapiebereichen eingesetzt. Zum einen dient es als allgemeines Umstimmungs- und Konstitutionsmittel bei allergischen Erkrankungen der Atemwege und der Haut, zum Beispiel bei Ekzemen, allergischem Asthma oder Heuschnupfen. Dabei wird es bevorzugt in der symptomfreien Zeit kurmäßig angewendet.

Zum anderen hilft Heweformica bei rheumatischen Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates. Dazu gehören Gelenkentzündungen (Arthritis), Gicht oder auch degenerative Gelenkerkrankungen (Arthrose). Charakteristisch für Acidum formicicum sind dabei Entzündungszustände sowie plötzlich auftretende rheumatische oder neuralgische Schmerzen.

Ihr Nutzen: Für die Injektionslösungen verwenden wir eine so genannte OPC (one point cut) Brech-Punkt-Ampulle, die beim Öffnen eine besondere Sicherheit bietet.



Zum Öffnen den weißen Punkt nach oben halten und die Ampulle mit leichtem Druck nach unten abknicken.







